

Lehrgangsart: Weiterbildung zum Leitstellendisponenten – Modul 5 – Feuerwehr – Anpassungslehrgang für Notfallsanitäter (Its_wb_5)

Zielgruppe	- Disponenten in Zentralen Leitstellen
Lehrgangsvoraussetzungen	gem. NäRettPersWBDV TH: - Notfallsanitäter mit mindestens 3-jähriger Berufserfahrung - bis 31.12.2022 auch Rettungsassistenten mit mindestens 3-jähriger Berufserfahrung - BOS-Sprechfunkberechtigung
Erforderliche Ausbildungsmittel	Für die Teilnahme am Lehrgang ist es zwingend erforderlich folgende Schutzausrüstung mitzubringen: - Feuerwehrsutzbekleidung Leistungsstufe 1 nach DIN 469 - Handschuhe (TH) nach DIN EN 388:2017-01 mit Feuerwehruzulassung, Leistungsstufe mind. 3/2/3/3 - Feuerwehrhelm nach DIN EN 16473 oder 443 - Schutzschuhwerk Sicherheitsklasse S3
Ausbildungsziel	- Befähigung zur Übernahme von Aufgaben als Disponent in einer Zentralen Leitstelle - Befähigung zur Disposition, Koordination und Steuerung von Einsätzen der Feuerwehr und des Katastrophenschutzes von Entgegennahme des Notrufes bis zum Einsatzabschluss
wesentliche Ausbildungsinhalte	- Organisation der Feuerwehr - Brandschutzrecht - Fahrzeug- und Gerätekunde - Einsatzlehre - ABC-Gefahrenabwehr - Vorbeugender Brand- und Gefahrenschutz - Führung und Kommunikation - Besondere Einsatzlagen
bezugnehmende Vorschriften	ThürBKG, ZSKG, ThürRettG, ThürFwOrgVO, ThürBO, NäRettPersWBDV TH, ThürKatSVO, FwDV1, FwDV3, FwDV7, FwDV10, FwDV100, FwDV500
Bemerkung/Besonderheiten	Der Lehrgang richtet sich an angehende Leitstellendisponenten mit rettungsdienstlicher Ausbildung (Notfallsanitäter). Diese sollen befähigt werden, die Aufgaben, nach § 14 Abs. 2 ThürRettG und § 20 NäRettPersWBDV TH, als Disponent in einer Zentralen Leitstelle wahrzunehmen.